



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg

Fax (+352) 29 29 44 619, (+352) 29 29 44 623, (+352) 29 29 42 670

E-Mail: mp-ojs@opoce.cec.eu.int

Internet-Adresse: http://simap.eu.int

## VERGABEBEKANNTMACHUNG

Baufaufträge

Lieferaufträge

Dienstleistungsaufträge

Vom Amt für amtliche Veröffentlichungen auszufüllen  
Datum des Eingangs der Bekanntmachung \_\_\_\_\_  
Aktenzeichen \_\_\_\_\_

Ist das Beschaffungsübereinkommen (GPA) anwendbar?

NEIN

JA

### ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

#### I.1) OFFIZIELLER NAME UND ANSCHRIFT DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS

Name Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft (BMVEL), Ref. 532	Zu Hdn. von Norbert Riehl o.V.i. A.
Anschrift Rochusstr. 1	Postleitzahl D-53123
Stadt/Ort Bonn	Land Deutschland
Telefon +49(0)1888/529-4335	Fax +49(0)1888/529-4262
Elektronische Post (E-Mail) 532@bmvel.bund.de	Internet-Adresse (URL) www.verbraucherministerium.de

#### I.2) NÄHERE AUSKÜNFTE SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Siehe I.1

Falls nicht, siehe Anhang A

#### I.3) UNTERLAGEN SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich

Siehe I.1

Falls nicht, siehe Anhang A

#### I.4) ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE SIND AN FOLGENDE ANSCHRIFT ZU SCHICKEN

Siehe I.1

Falls nicht, siehe Anhang A

#### I.5) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS \*

Zentrale Ebene

EU-Institutionen

Regionale/lokale Ebene

Einrichtung des öffentlichen Rechts

Andere

\* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

## ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

### II.1) BESCHREIBUNG

#### II.1.1) Art des Bauauftrags (bei Bauaufträgen)

Ausführung	Planung und Ausführung	Erbringung einer Bauleistung, gleichgültig mit welchen Mitteln, gemäß den vom Auftraggeber genannten Erfordernissen
------------	------------------------	---

#### II.1.2) Art des Lieferauftrags (bei Lieferaufträgen)

Kauf	Miete	Leasing	Ratenkauf	Andere
------	-------	---------	-----------	--------

#### II.1.3) Art des Dienstleistungsauftrags (bei Dienstleistungsaufträgen)

Dienstleistungskategorie **10**

#### II.1.4) Rahmenvertrag? \*      NEIN   x      JA

#### II.1.5) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber \*

„Clusterstudie der Forst- und Holzwirtschaft in Deutschland“ im Rahmen der Charta für Holz

---

#### II.1.6) Beschreibung/Gegenstand des Auftrags

### Kurzfassung

<b>Leistungsbeschreibung für eine Clusterstudie der Forst- und Holzwirtschaft in Deutschland im Rahmen der Charta für Holz</b>
--

### VORWORT

Mit der von der Bundesregierung initiierten Charta für Holz soll als langfristiges Ziel eine Erhöhung des Holzverbrauchs in Deutschland erreicht werden. Das Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft beabsichtigt vor diesem Hintergrund, eine Analyse des Clusters der Forst- und Holzwirtschaft in Deutschland in Auftrag zu geben. Mit dieser Analyse sollen die Stärken und Schwächen der Forst- und Holzwirtschaft in Deutschland sowie ihre zukünftigen Chancen und Risiken vor dem Hintergrund globaler Veränderungen aufgezeigt werden. Gleichzeitig sollen Ansatzpunkte für eine Stärkung des Clusters herausgearbeitet werden, als ein Baustein zur Erhöhung des Holzverbrauchs in Deutschland sowie als Voraussetzung zur Steigerung vorhandener Wertschöpfungspotentiale, vor allem im ländlichen Raum. Die Clusteranalyse soll folgenden Inhalt haben:

### INHALT

1. Clusterbeschreibung
2. Abschätzung der regionalen Rohholzpotentiale
3. Regionalisierte Gegenüberstellung von Aufkommen und Verwendung des Rohstoffes Holz in unterschiedlichen Verarbeitungsstufen
4. Analyse der zukünftigen Rahmenbedingungen

- zu 1. Das Cluster Forst und Holz ist in Anlehnung an die Vorgaben der EU zu definieren. Dabei ist eine möglichst weitgehende Bearbeitungstiefe vorzusehen. Die Clusterbeschreibung kann anhand vorhandener statistischer Daten erfolgen. Darüber hinaus gehende Hochrechnungen auf der Basis von herzuleitenden Kenngrößen sind erwünscht. Umfangreichere Primärdatenerhebungen erscheinen in dem gegebenen Zeitraum kaum durchführbar. Die Clusterbeschreibung soll dienenden Charakter haben, indem sie für die verschiedenen Branchen die wichtigsten Kennzahlen (Produktionsprogramm, Umsatz, Anzahl Betriebe und Beschäftigte etc.) regionalisiert liefert. Diese Informationen sollen unter Nr. 3. wieder aufgegriffen werden. Laufende oder abgeschlossene Clusteranalysen in einzelnen Bundesländern sollen möglichst in Konzeption und Ergebnis berücksichtigt werden.
- zu 2. Aufgrund der zentralen Datenhaltung aller BWI-Daten an der Bundesforschungsanstalt für Forst- und Holzwirtschaft, Hamburg, (BFH), der dort vorhandenen Programme und Auswertungen sowie im Hinblick auf datenschutzrelevante Probleme bei einer Herausgabe der BWI-Daten erfolgt die Abschätzung der regionalen Rohholzpotentiale an der BFH. Die BFH handelt im Auftrag des BMVEL. Eine Kostenverrechnung mit dem Auftragnehmer erfolgt nicht. Der Auftragnehmer gibt in Anlehnung an die erfolgte Waldentwicklungs- und Holzaufkommensmodellierung (WEHAM) die Auswertungsziele (Ziel- und Klassifizierungsgrößen) vor. Die Auswertung wird von der BFH als Datenbank bereit gestellt. Kleinste Auswertungsregion ist ein Regierungspräsidium, maximaler Prognosezeitraum beträgt 20 Jahre.
- zu 3. Die regionalisierte Abschätzung der Rohholzpotentiale soll den regionalisierten Holzclusterdaten gegenübergestellt werden, um Regionen (Regierungspräsidium oder Gruppen von Regierungspräsidien), in denen hohe Entwicklungspotentiale zu erwarten sind (z. B. Nutzung größerer zusätzlicher Holz mengen, höhere Wertschöpfung, mehr Arbeitsplätze), zu identifizieren. Diese Gegenüberstellung soll sowohl geographisch als auch in der Untergliederung nach Sorten und Produkten sinnvoll und begründet vorgenommen werden. Dabei sind insbesondere auch die gängigen Waldbehandlungsmethoden, die Eigentümerstrukturen (einschl. Organisationsgrad), die Infrastruktur und die Warenströme in den gewählten Regionen zu berücksichtigen, um eine möglichst realitätsnahe, bilanzielle Mengenabschätzung vornehmen zu können.
- zu 4. Als Voraussetzung für die mögliche Entwicklung konkreter regionaler Holzcluster sollen die überregionalen ökonomischen und politischen Rahmenbedingungen untersucht werden. Hierunter zählen insbesondere die Nachfrageentwicklungen auf den globalen Produktmärkten, Preistrends, Entwicklungen der Faktorkosten (v. a. für Energie) und politische Rahmenbedingungen (z. B. Bewirtschaftungseinschränkungen). Die Beschreibung des Status Quo des Clusters Forst und Holz sowie die Einschätzung zukünftiger Entwicklungen sollen zu einer differenzierten Stärken-Schwächen, Chancen-Risiken-(SWOT)<sup>3</sup> -Analyse des Clusters Forst und Holz in Deutschland und im europäischen Vergleich zusammengeführt werden. Die Erarbeitung finanzwirtschaftlicher Kenndaten (z. B. für Kreditvergaben) ist erwünscht.

---

<sup>3</sup> Strength-Weakness, Opportunity-Threats

Die Ergebnisse der Clusterstudie für die Forst- und Holzwirtschaft in Deutschland sollen sowohl politischen Entscheidungsträgern als Rahmen für weiterführende regionale Clustermanagementaktivitäten als auch potentiellen Investoren als Grundlage für Investitionsentscheidungen dienen.

Weitere Hinweise:

**ZEITRAUM**

Die Clusteranalyse soll in einer Bearbeitungszeit von 12 Monaten nach Auftragserteilung abgeschlossen sein.

Abweichung von methodischen Vorgaben

In begründeten Einzelfällen ist eine Abweichung von methodischen Vorgaben möglich. Bei Leistungsmerkmalen ohne methodische Vorgabe ist das gewählte Verfahren zu beschreiben.

Die Charta für Holz ist als pdf Datei unter [www.verbraucherministerium.de](http://www.verbraucherministerium.de) →Forstwirtschaft→Holzmarkt verfügbar.

**II.1.7) Ort der Ausführung, der Lieferung bzw. Dienstleistungserbringung**

Bonn \_\_\_\_\_  
 NUTS-Code \* \_\_\_\_\_

**II.1.8) Nomenklaturen**

**II.1.8.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)\***

	Hauptteil	Zusatzteil (falls anwendbar)		
Hauptgegenstand	77.20.00.00-2	-	-	-
Ergänzende Gegenstände	• • • -	-	-	-
	• • • -	-	-	-
	• • • -	-	-	-
	• • • -	-	-	-

**II.1.8.2) Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC) 864 \_\_\_\_\_**

**II.1.9) Aufteilung in Lose** (Verwenden Sie für Angaben über Lose Anhang B in beliebiger Anzahl)

NEIN  JA  
 Angebote sind möglich für ein Los mehrere Lose alle Lose

\* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

**II.1.10) Werden Nebenangebote/Alternativvorschläge berücksichtigt (wo anwendbar)**

NEIN                      JA    X

**II.2) MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**

**II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang (einschließlich aller Lose und Optionen, wenn anwendbar)**

\_\_\_\_\_

**II.2.2) Optionen (falls anwendbar). Beschreibung und Angabe des Zeitpunktes, zu dem sie wahrgenommen werden können (falls möglich)** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**II.3) AUFTRAGSDAUER BZW. FRISTEN FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DES AUFTRAGS**

Entweder: Monate                      und/oder Tage    **360** (ab Auftragserteilung)

Oder: Beginn            /            /                      und/oder Ende            /            /                      (TT/MM/JJJJ)

**ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN**

**III.1) BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**

**III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten (wenn anwendbar)** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweisung auf die maßgeblichen Vorschriften (wenn anwendbar)**

\_\_\_\_\_

**III.1.3) Rechtsform, die eine Bietergemeinschaft von Bauunternehmern, Lieferanten und Dienstleistern, an die der Auftrag vergeben wird, haben muss (wenn anwendbar)**

\_\_\_\_\_

**III.2) BEDINGUNGEN FÜR DIE TEILNAHME**

**III.2.1) Angaben zur Situation des Bauunternehmers/des Lieferanten/des Dienstleisters sowie Angaben und Formalitäten, die zur Beurteilung der Frage erforderlich sind, ob dieser die wirtschaftlichen und technischen Mindestanforderungen erfüllt**

Nachweis einschlägiger Erfahrungen und Referenzen, Unternehmensdarstellung, personelle Besetzung und fachliche Qualifikation der Mitarbeiter \_\_\_\_\_

**III.2.1.1) Rechtslage - Geforderte Nachweise**

\_\_\_\_\_

**III.2.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise**

Erklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussstatbestände nach §§ 7 bzw. 7a der VOL/A

**III.2.1.3) Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise**

\_\_\_\_\_

**III.3) BEDINGUNGEN BETREFFEND DEN DIENSTLEISTUNGSaufTRAG**

**III.3.1) Ist die Dienstleistungserbringung einem besonderen Berufsstand vorbehalten?**

NEIN    X                      JA

Wenn ja, Bezugnahme auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift \_\_\_\_\_

**III.3.2) Müssen juristische Personen die Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Personen angeben?**

\* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

NEIN                      JA   X

## ABSCHNITT IV: VERFAHREN

### IV.1) VERFAHRENSART

Offenes Verfahren                      X  
Nichtoffenes Verfahren                      Beschleunigtes nichtoffenes Verfahren  
Verhandlungsverfahren                      Beschleunigtes Verhandlungsverfahren

#### IV.1.1) Sind bereits Bewerber ausgewählt worden? (nur Verhandlungsverfahren)

NEIN                      JA  
Wenn ja, sind weitere Angaben unter Abschnitt VI „Andere Informationen“ zu machen

#### IV.1.2) Gründe für die Wahl des beschleunigten Verfahrens (wenn anwendbar)

---

#### IV.1.3) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags (wenn anwendbar)

##### IV.1.3.1) Vorinformation zu demselben Auftrag (wenn anwendbar)

Bekanntmachungsnummer im ABl.-Inhaltsverzeichnis  
/S                      -                      vom                      /                      /                      (TT/MM/JJJJ)

##### IV.1.3.2) Andere frühere Bekanntmachungen

Bekanntmachungsnummer im ABl.-Inhaltsverzeichnis  
/S                      -                      vom                      /                      /                      (TT/MM/JJJJ)

#### IV.1.4) Zahl der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen (wenn anwendbar)

Genauere Zahl                      bzw. mindestens                      /                      höchstens

### IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

A) Der niedrigste Preis  
oder  
B) Das wirtschaftlich günstigste Angebot bezüglich  
B1) aufgrund der nachstehenden Kriterien (möglichst in der Reihenfolge ihrer Priorität)                      X  
1 Angebotspreis \_\_\_\_\_ 4 Zahlungsbedingungen \_\_\_\_\_ 7 \_\_\_\_\_  
2 Konzeption \_\_\_\_\_ 5 \_\_\_\_\_ 8 \_\_\_\_\_  
3 Leistungsnachweise \_\_\_\_\_ 6 \_\_\_\_\_ 9 \_\_\_\_\_  
In der Reihenfolge ihrer Priorität                      NEIN                      JA                      X  
oder  
B2) aufgrund der in den Unterlagen genannten Kriterien

### IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

#### IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber \* 113-0300-5/0010.I, Kenn-Nr.: 113-532/04-05

---

#### IV.3.2) Bedingungen für den Erhalt der Ausschreibungsunterlagen und zusätzlicher Unterlagen

Erhältlich bis                      **07.04.2005** (TT/MM/JJJJ)

\* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

Kosten (wenn anwendbar) \_\_\_\_\_ Währung \_\_\_\_\_

Zahlungsbedingungen und -weise \_\_\_\_\_

**IV.3.3) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge** (nach der Verfahrensart offene Verfahren oder nichtoffene und Verhandlungsverfahren)

**25.04.2005** (TT/MM/JJJJ) oder \_\_\_\_\_ Tage nach Versendung der Bekanntmachung

Uhrzeit (wenn anwendbar) **12:00** \_\_\_\_\_

**IV.3.4) Versendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe an ausgewählte Bewerber** (nichtoffene und Verhandlungsverfahren)

Voraussichtlicher Zeitpunkt / / (TT/MM/JJJJ)

**IV.3.5) Sprache oder Sprachen, die für die Angebotslegung oder Teilnahmeanträge verwendet werden können**

ES DA DE EL EN FR IT NL PT FI SV andere – Drittstaat

x \_\_\_\_\_

**IV.3.6) Bindefrist des Angebots** (bei offenen Verfahren)

Bis **10.06.2005** (TT/MM/JJJJ) oder \_\_\_\_\_ Monate und/oder \_\_\_\_\_ Tage ab dem Schlusstermin für den Eingang der Angebote

**IV.3.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

**IV 3.7.1) Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen** (falls anwendbar)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**IV.3.7.2) Zeitpunkt und Ort**

Datum / / (TT/MM/JJJJ) Uhrzeit \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

**ABSCHNITT VI: ANDERE INFORMATIONEN**

**VI.1) IST DIE BEKANNTMACHUNG FREIWILLIG?**

NEIN x JA

**VI.2) GEBEN SIE AN, OB DIESER AUFTRAG REGELMÄSSIG WIEDERKEHRT UND WANN VORAUSSICHTLICH ANDERE BEKANNTMACHUNGEN VERÖFFENTLICHT WERDEN** (falls anwendbar)

\_\_\_\_\_

**VI.3) STEHT DIESER AUFTRAG MIT EINEM VORHABEN/PROGRAMM IN VERBINDUNG, DAS MIT MITTELN DER EU-STRUKTURFONDS FINANZIERT WIRD? \***

NEIN x JA

Wenn ja, geben Sie das Vorhaben/Programm und einen sachdienlichen Bezug an \_\_\_\_\_

**VI.4) SONSTIGE INFORMATIONEN** (falls anwendbar)

\_\_\_\_\_

**ANHANG A**

**1.2) NÄHERE AUSKÜNFTE SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich**

Name	Zu Hdn. von
Anschrift	Postleitzahl
Stadt/Ort	Land
Telefon	Fax
Elektronische Post (E-Mail)	Internet-Adresse (URL)

**1.3) UNTERLAGEN ZU DER VORLIEGENDEN BEKANNTMACHUNG SIND BEI FOLGENDER ANSCHRIFT ERHÄLTlich**

Name Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft (BMVEL), Ref. 113-Vergabestelle	Zu Hdn. von Hermann Thomas o.V.i.A
Anschrift Rochusstr. 1	Postleitzahl D-53123
Stadt/Ort  Bonn	Land  Deutschland
Telefon  +49(0) 1888/529-3441	Fax  +49(0) 1888/529-4262
Elektronische Post (E-Mail)  113@bmvel.bund.de	Internet-Adresse (URL)  www.verbraucherministerium.de



**1.4) ANGEBOTE/TEILNAHMEANTRÄGE SIND AN FOLGENDE ANSCHRIFT ZU SCHICKEN**

Name Siehe Punkt 1.3)	Zu Hdn. von
Anschrift	Postleitzahl
Stadt/Ort	Land
Telefon	Fax
Elektronische Post (E-Mail)	Internet-Adresse (URL)

**ANHANG B: INFORMATION ÜBER LOSE**

**LOS Nr.** .....

**1) Nomenklaturen**

**1.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)\***

	Hauptteil				Zusatzteil (falls anwendbar)			
Hauptgegenstand	.	.	.	-	-	-	-	-
Ergänzende Gegenstände	.	.	.	-	-	-	-	-
	.	.	.	-	-	-	-	-
	.	.	.	-	-	-	-	-
	.	.	.	-	-	-	-	-

**1.2) Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC)** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**2) Kurze Beschreibung** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**3) Umfang bzw. Menge** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**4) Unterschiedlicher Ausführungsbeginn/Zeitpunkt der Lieferung (falls anwendbar)**

Ausführungsbeginn / / (TT/MM/JJJJ)

und/oder Zeitpunkt der Lieferung / / (TT/MM/JJJJ)

**LOS Nr.** .....

\* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben

**1) Nomenklaturen**

**1.1) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)\***

	Hauptteil			Zusatzteil <i>(falls anwendbar)</i>			
Hauptgegenstand	.	.	.	-	-	-	-
Ergänzende Gegenstände	.	.	.	-	-	-	-
	.	.	.	-	-	-	-
	.	.	.	-	-	-	-
	.	.	.	-	-	-	-

**1.2) Andere einschlägige Nomenklaturen (CPA/NACE/CPC)** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**2) Kurze Beschreibung** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**3) Umfang bzw. Menge** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**4) Unterschiedlicher Ausführungsbeginn/Zeitpunkt der Lieferung** *(falls anwendbar)*

Ausführungsbeginn / / *(TT/MM/JJJJ)*

und/oder Zeitpunkt der Lieferung / / *(TT/MM/JJJJ)*

..... *(Verwenden Sie bei Bedarf zusätzliche Blätter)*

\* Nicht unbedingt für die Veröffentlichung bestimmte Angaben